



Römer 5:15

„Doch die Begnadigung ist nicht nur das Gegenstück für Adams Übertretung. Denn wenn die Übertretung eines Einzelnen allen anderen den Tod brachte, so wird das durch die Gnade Gottes mehr als aufgewogen. Denn sie alle sind durch die Gnade eines einzigen Menschen, Jesus Christus, überaus reich beschenkt.“

Die großen Misereen unserer Welt, die oftmals Millionen von Menschen in den Abgrund reißen, sind nicht selten von einzelnen Personen ausgelöst, die sogar namentlich benannt werden können. Das lehrt uns das aktuelle Weltgeschehen, das lehrt uns die Geschichte quer durch die Zeitalter und ... wir finden es bereits zu Beginn der Menschheit.

Gott hatte für uns Menschen nur das Allerbeste vorgesehen, die Crème de la Crème alles Seienenden sozusagen. Doch leider ging unser Urvater Adam den geschickten Machenschaften Satans auf den Leim. Damit war die Sünde geboren, das ist der Zustand des getrennt Seins von Gott. Von da an war unsere ewige Lebensader gekappt, der Tod konnte seine Herrschaft über uns ausbreiten. So ist es bis heute in unserer Welt.

Doch Gott hatte den Menschen geschaffen, damit wir mit ihm Gemeinschaft haben könnten, damit wir in seiner Gegenwart und seinem herrlichen Reich leben könnten. Deshalb ließ er diese

Trennung nicht dauerhaft zu. ER selbst kam in Form seines Sohnes Jesus auf unsere Erde, der den Preis der Sünde für jeden Menschen bezahlte. Das ist der Tod.

Jesus starb für uns am Kreuz, erlitt einen grauenvollen Tod, damit unser Schuldschein der Sünde beglichen ist. Der Tod hatte Jesus gefangen. Doch halten konnte er ihn nicht. Jesus ist er erste der wieder Auferstandenen! Der Tod hat seine Macht verloren. Durch Jesu Blut haben nun auch wir die Möglichkeit dem ewigen Tod zu trotzen. Damit hat Gott uns aus diesem Zustand der Sünde herausgeholt.

Wie können wir diese Gnade für uns in Anspruch nehmen? Keine Handlung deinerseits wird dich retten, lediglich die freie, aufrichtige Entscheidung, Jesus als deinen persönlichen HERRN anzunehmen. Bete zu ihm, bekenne es ihm. Wenn du das tust, bist du zum Kind Gottes geworden, frei von Tod und Teufel!